



Benutzungshinweise für die Dienstbibliothek

1. Was bietet Ihnen die Bibliothek des Staatsarchivs?

Ein umfangreiches Angebot an Medien unterstützt die archivische Arbeit. Der Bibliotheksbestand umfasst ca. 130.000 Medien und zahlreiche laufende sowie abgeschlossene Zeitschriften und Zeitungen aus dem Zuständigkeitsgebiet des Staatsarchivs. Sammlungsschwerpunkte der Bibliothek liegen auf der hessischen Geschichte mit einer Vielzahl lokalhistorischer Werke, den Historischen Hilfswissenschaften sowie Nachschlagewerken. Ergänzt wird das Angebot durch Werke zur allgemeinen Geschichte des In- und Auslandes. Spezielle Sammlungen gibt es zu den Themengebieten Judaica, Recht und Amtsdruckschriften. Neben gedruckten Publikationen, CD-ROMs und Mikroformen kann über den Onlinekatalog auf zahlreiche digitale Angebote zugegriffen werden.

Da die Dienstbibliothek eine Präsenzbibliothek ist, sind Ausleihen außer Haus oder Fernleihen nicht möglich. Bücher können per Ausleihschein in den Lesesaal bestellt und dort eingesehen werden.

① Um Ihre Recherche im Staatsarchiv optimal vorzubereiten, können Sie Ihren Besuch einige Tage vorher (gerne per E-Mail an poststelle@stad.hessen.de) ankündigen.

2. Was finden Sie im Lesesaal?

Frei zugänglich sind eine Vielzahl von Nachschlagewerken, die die Arbeit mit Archivalien unterstützen können: Lexika, Wörterbücher, biographische Werke, Ortsverzeichnisse, Kartenwerke, aber auch Bibliographien und vieles mehr finden Sie direkt im Lesesaal. Außerdem stehen dort Reihen und Zeitschriften mit dem Schwerpunkt (süd)hessische Geschichte. Zusätzlich können Mikrofilme von südhessischen Zeitungen eingesehen werden. Dafür wenden Sie sich bitte an die Lesesaalaufsicht.

Die Signaturen H-B, Z und Q sowie der Standorthinweis „Lesesaal“ weisen auf diesen Bibliotheksbestand hin.

3. In welchen Katalogen finden Sie was?

Der Bestand der Bibliothek ist in Katalogen recherchierbar. Der erste Einstieg ist der OPAC (Onlinekatalog). Er ist über das Internet frei zugänglich unter:
➔ <https://pica11.ulb.tu-darmstadt.de/IMPLAND=Y/SRT=YOP/LNG=DU/DB=HSTAD/>.

Auch über die PCs im Lesesaal haben Sie Zugriff darauf.

Im OPAC ist ein Großteil der Bibliotheksmedien zu finden, jedoch gibt es Ausnahmen: Anschaffungen vor 1993 sowie Zeitschriften, Zeitungen und Reihen sind unvollständig enthalten, werden jedoch ständig weiter ergänzt. Daten zu Aufsätzen aus Zeitschriften oder Sammelbänden werden ebenfalls fortwährend hinzugefügt (mehr dazu in Kap. 5).

Die Bibliotheksdatenbank Allegro wurde zwischen 1993 und 2012 verwendet. Hier sind alle damals angeschafften Bücher und insbesondere ein Großteil der Zeitschriften und Zeitungen zu finden. Diese Datenbank kann über die PCs im Lesesaal durchsucht werden.

Medien, die vor 1993 ins Haus gekommen sind, können in Teilen ausschließlich über einen Zettelkatalog gefunden werden (Themen: Recht, Deutsche Geschichte - Zweige des geschichtlichen Lebens, Amtsdrucksachen). Bitte bei Fragen zu diesen Bereichen die Bibliothekarin ansprechen.

Ein Teil der Buchbestände des Stadtarchivs Darmstadt ist ebenfalls im OPAC enthalten. Das Stadtarchiv besitzt darüber hinaus einen Zettelkatalog. Alle Hinweise zu Suche und Bestellung gelten auch für diese Publikationen.

4. Wie suchen Sie in den Katalogen?

Der OPAC bietet einen einfachen Sucheinstieg, bei dem Sie Stichworte eingeben können: Teile des Titels, Name des Autors etc. Sollten Sie dadurch zu viele Treffer erhalten, können Sie mehr Begriffe eingeben oder das Suchfeld präzisieren (Auswahlleiste über dem Button „Suchen“). Für sehr spezielle Suchen gibt es die „Erweiterte Suche“, bei der u.a. die Materialart angegeben werden kann.

Bitte beachten Sie, dass „Füllwörter“ wie „und“, „oder“, „nicht“ etc. Kommandos für die Suchmaschine sind, die man weglassen sollte.

Die Trefferlisten geben durch kleine Bilder einen ersten Hinweis auf die Art des Mediums: Bücher, Aufsätze, Zeitschriften und anderes.

Durch Anklicken in der Liste erhalten Sie detaillierte Informationen zum Medium. Im unteren Teil sehen Sie gelb unterlegt die Angaben zu Signatur und Standort. Sollte hier „Lesesaal“ stehen, dann können Sie sich das Buch o.ä. selber holen. Alle anderen Werke können nur per Bestellschein in den Lesesaal gebracht werden.

Weitere Hinweise zur Suche finden Sie über den Button „Hilfe“.

5. Hinweise zu speziellen Medien: Zeitschriften, Aufsätze, Mikroformen, Onlineangebote, digitale Publikationen

- **Zeitschriften:**

Wenn Sie eine Trefferliste mit Zeitschriftentiteln gefunden haben, gilt der erste Blick dem Hinweis (Zeitschrift) oder (Serie). In der Regel sind Zeitschriften Hefte, die unter dem gleichen Titel regelmäßig erscheinen. Dagegen sind Serien eine Abfolge von selbständigen Werken, die oft auch unter eigenen Titeln zu finden sind.

Sollten Sie eine benötigte Zeitschrift ausfindig gemacht haben, schauen Sie bitte im gelben Feld unter „Bestand“, was tatsächlich im Haus vorhanden ist. Beginnt die Signatur mit Z, dann befindet sich die Zeitschrift im Lesesaal.

Vorhandene Bände einer Serie können Sie sich über den Link „Zugehörige Veröffentlichungen“ anzeigen lassen. Bitte schauen Sie beim benötigten Band nach der Signatur.

- **Aufsätze:**

In Zeitschriften und Sammelbänden erscheinende Aufsätze mit Bezug zur südhessischen Geschichte werden so umfassend wie möglich erfasst. Der Zugang zu den Daten im hauseigenen Online-Katalog ist nur mit zeitlicher Verzögerung möglich. Etwas schneller und umfassender finden Sie Aufsätze mit Hinweis auf Verfügbarkeit im Staatsarchiv im Katalog des Hessischen Bibliotheksverbundes:

➔ <http://cbsopac.rz.uni-frankfurt.de/LNG=DU&CHARSET=UTF-8/DB=2.1/>

Bitte beachten Sie, dass die meisten Aufsätze die Signatur der Zeitschrift haben und für die Bestellung genaue Angaben zur gewünschten Ausgabe hilfreich sind. Zudem haben wir viele Sonderdrucke, die wie Bücher bestellt werden müssen.

- **Mikroformen:**

Die Bibliothek bietet unter der Signatur Q einige Publikationen ausschließlich als Mikrofilme oder Mikrofiches an. So z.B. die meisten südhessischen Zeitungen. Diese befinden sich im Lesesaal; Schlüssel für die Schränke sowie Linsen für die Lesegeräte erhalten Sie an der Aufsicht. Ausdrucke sind möglich und kosten 0,30 € pro Seite.

- **Onlineangebote:**

Über unseren Online-Katalog haben Sie kostenlosen Zugang zu vielen digitalen Werken und Datenbanken, auch von außerhalb des Staatsarchives. Sie können über die „Erweiterte Suche“ unter „Materialart“ bestimmen, ob Sie diese Veröffentlichungen ausschließen oder explizit suchen möchten.

- **Digitale Publikationen:**

Ausschließlich digital vorhandene Publikationen sind auch im Staatsarchiv vorhanden. Bis eine endgültige Lösung zur Benutzung eingeführt ist, haben Nutzer leider keinen direkten Zugriff darauf. Sollten Sie dazu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Bibliothekarin.

6. Hilfsmittel bei der Literatursuche

Einen ersten thematischen Sucheinstieg in unseren Bibliotheksbestand bieten die Archiv-Infos Nr. 5 (Ortsgeschichte), Nr. 6 (Familienforschung) und Nr. 7 (Auswandererforschung). Etwas speziellere Hinweise finden Sie in den gedruckten Repertorien, wo Sie die in Beständen enthaltenen Druckwerke finden, aber auch weiterführende Literatur. Ein Teil der Repertorien steht im Lesesaal. Falls der gesuchte Band dort fehlt, wenden Sie sich bitte an die Lesesaalaufsicht.

Außerdem befinden sich im Lesesaal sowie in den Magazinen zahlreiche Bibliographien zu verschiedensten Themen. Über unseren OPAC oder den HeBIS-Verbundkatalog können Sie auf zahlreiche Online-Bibliographien zugreifen.

7. Wünschen Sie Kopien von Bibliotheksgut?

Bücher oder Zeitschriften können zum Teil im Lesesaal kopiert werden. Zeitungen und ältere Bücher sind davon völlig ausgeschlossen. Bitte fragen Sie immer nach, bevor Sie kopieren! Bitte haben Sie Verständnis, dass aus konservatorischen Gründen manchmal ein Reproduktionsauftrag an unsere Fotowerkstatt nötig ist oder in seltenen Fällen überhaupt keine Kopien möglich sind.

Kopien von Bibliotheksgut kosten pro Seite 0,20 € (siehe Gebührenordnung vom 19.12.2013).

8. Ansprechpartner

Die meisten Fragen zu Bibliotheksbeständen, Suche, Bestellung und Kopiermöglichkeiten kann die Lesesaalaufsicht beantworten. Sollten Sie speziellere Fragen haben (digitale Publikationen, Amtsdrucksachen etc.), dann wenden Sie sich bitte an die Bibliothekarin.

① Kontakt: Hessisches Staatsarchiv Darmstadt, Karolinenplatz 3, 64289 Darmstadt
Telefon: +49 (0) 6151 - 16 263 00
Fax: +49 (0) 6151 - 16 263 01
E-Mail: poststelle@stad.hessen.de